

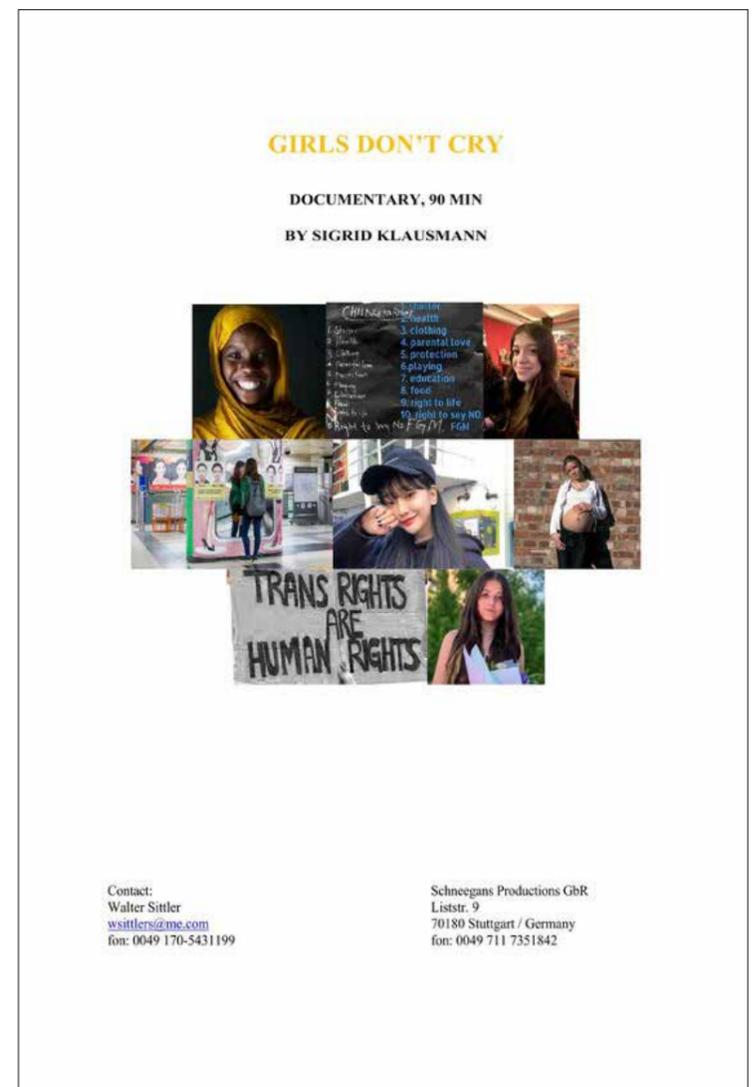


## Girls Don't Cry

Nancy, Sheelan, Sinai, Paige, Selenna und Nina leben an völlig unterschiedlichen Orten auf der Welt. Und doch verbindet sie eine Sache: Sie alle sind junge Frauen im Teenager-Alter und sie kämpfen gegen die Umstände, Erwartungen und Hindernisse in ihrem Ort, ihrem Land, ihrer persönlichen Umgebung. So floh Nancy in Tansania vor der Genitalverstümmelung und lebt in einem Schutzhaus. Die in Santiago de Chile lebende Selenna ist im Körper eines Jungen geboren und wusste, seit sie vier ist, dass sie ein Mädchen ist. Und Sheelan ist ein jezidisches Mädchen, das mit seiner Mutter aus dem Nordirak vor dem Genozid geflohen ist und nun in Tübingen lebt. Was die Mädchen sich am meisten wünschen: die Chance auf ein selbstbestimmtes, freies Leben. Und das ist nun mal keine Selbstverständlichkeit.

Nach NICHT OHNE UNS ist GIRLS DON'T CRY der zweite Dokumentarfilm von Sigrid Klausmann, die hier mit ihrer Co-Regisseurin Lina Luzyte und ihrem Team an die verschiedensten Orte auf der ganzen Welt reist, um dort die eindrucksvollen Protagonistinnen zu treffen und das Publikum in deren Welt einzuführen. Durch das große Vertrauen, welches die Filmschaffenden zu den Mädchen aufgebaut haben, entsteht in jeder Sequenz sofort eine unmittelbare Nähe. Die Zuschauenden begleiten den Alltag der Mädchen und erhalten, durch die Interviews, einen ehrlichen Einblick in das, was sie denken und empfinden, was sie sich wünschen und wovor sie Angst haben. Die einzelnen Sequenzen, die durch die geschickte Montage miteinander verbunden werden, machen bewusst, welche Kämpfe junge Frauen auf der ganzen Welt auszufechten haben.

Doch GIRLS DON'T CRY ist trotz all dem Bewusstsein für das, was nicht stimmt, auch ein positiver, mutmachender Film, der junge Frauen auf der ganzen Welt zu einem inspirieren kann: Wahrer Girlpower.



Produktionsland: Deutschland, 2025

Regie: Sigrid Klausmann; Lina Luzyte (Co-Regie)

Drehbuch: Sigrid Klausmann

Cast: Nancy Julias Sureli;  
Selenna Pérez;  
Nina Aklapi; Sinai Oh;  
Paige Jordan; Sheelan Alomar

Länge: 91 Minuten

FSK: 12

Vollständiger Text,  
Jury Begründung  
& Trailer:



 @fbw\_filmbewertung